Tagungsnummer: 632 K
Tagungsbeitrag: **250,- € / ermäßigt 200,- €**
Übernachtung im Zweibettzimmer 120,- €
Übernachtung im Einzelzimmer 140,- €
Übernachtungpreise inkl. Frühstück

Anmeldeschluss: 15. Juni 2027

Ermäßigung
Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler:innen, Studierende (bis 30 Jahren), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher:innen von Bürgergeld und Sozialhilfe.

Anmeldung
Bitte melden Sie sich unter dem unten angegebenem Link online über unsere Homepage an. Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmendenbegrenzung werden sofort erteilt.

Informationen zu Ausfallgebühren entnehmen Sie bitte den AGBs auf unserer Homepage. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bildnachweis: © jackie-hope / unsplash.com

Akademie Franz Hitze Haus
Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Gudrun Hopp-Schiller
Telefon 0251 9818-416
hopp-schiller@franz-hitze-haus.de
www.franz-hitze-haus.de/info/27-632

KITA ALS LERNORT FÜR DEMOKRATIE

Haltung zeigen - Vielfalt stärken

Dienstag, 22. Juni 2027
bis Donnerstag 24. Juni 2027

AKADEMIE
FRANZ HITZE HAUS
KATHOLISCHE KIRCHE
BISTUM MÜNSTER

EINLADUNG

Demokratiebildung beginnt nicht erst in der Schule. Bereits in der Kita erleben Kinder, was es heißt, gehört zu werden, mitzuentscheiden und Teil einer Gemeinschaft zu sein. In der frühen Kindheit werden grundlegende Werte wie Respekt, Solidarität, Gerechtigkeit und Vielfalt angebahnt und erste Erfahrungen mit Mitbestimmung, Regeln und Verantwortung gemacht. Frühpädagogische Fachkräfte tragen dabei eine besondere Verantwortung: Sie gestalten Bildungsprozesse, Beziehungen und Strukturen und prägen damit entscheidend die Atmosphäre, in der Kinder Demokratie im Alltag erfahren können.
Doch was bedeutet es konkret, eine demokratische Haltung in der pädagogischen Praxis zu leben? Wie können Kinder alters- und entwicklungsgerecht beteiligt werden – im täglichen Miteinander, bei Entscheidungen und in Konfliktsituationen? Und wie können Fachkräfte professionell reagieren, wenn sie im Umfeld der Kita demokratiefeindlichen Aussagen oder antidemokratischen Ideologien konfrontiert werden?

Das Seminar lädt dazu ein Kita bewusst als gesellschaftliche Lernorte für Demokratie, Vielfalt und Teilhabe in den Blick zu nehmen. Dabei werden Demokratie, Kinderrechte und Partizipation als zentrale Grundlagen frühpädagogischer Qualität beleuchtet. Es bietet Raum für fachliche Impulse, persönliche Reflexion und kollegialen Austausch. Gemeinsam werden Grundlagen einer demokratischen frühpädagogischen Haltung vertieft, aktuelle Herausforderungen analysiert und praxisnahe Strategien entwickelt, um Demokratie im Alltag erfahrbar zu machen und zugleich Fachkräfte in ihrer professionellen Rolle zu stärken.
Abschließend richtet sich der Blick auf die konkrete Praxis: Wie kann Demokratie im Kita-Alltag gelebt und strukturell verankert werden? Welche Mit- und Selbstbestimmungsmöglichkeiten brauchen Kinder, um sich als wirksam und ernst genommen zu erleben? Vorgestellt und weiterentwickelt werden Ansätze und Methoden, die Kinder stärken und Fachkräfte darin unterstützen, sie als kompetente Wegbegleiter:innen auf dem Weg zu einer demokratischen Kultur zu begleiten.

Wir laden Sie herzlich ein.
Sebastian Schiffmann
Akademiedozent

Di., 22. Juni 2027, 9.30 - 16.30 Uhr
Mi., 23. Juni 2027, 9.00 - 16.30 Uhr
Do., 24. Juni 2027, 9.00 - 16.00 Uhr

Themenschwerpunkte
- Warum Demokratieerziehung schon in der Krippe beginnt
- Werteorientierte Bildung in der frühen Kindheit
- Einfluss demokratiefeindlicher Ideologien im Umfeld von Kitas
- Reflexion eigener Werte und professioneller Umgang mit Konflikten
- Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten für Kinder kindgerecht umsetzen
- Kita als gesellschaftlicher Lernort für Vielfalt und Teilhabe

Feste Zeiten
ab 9 Uhr Anreise und Stehkaffee
7.30 - 9 Uhr Frühstück
12.30 - 13.30 Uhr Mittagessen
18.30 Uhr Abendessen
sowie eine Kaffeepause am Vor- und Nachmittag

Referentinnen:

Anja Cantzler, Dipl. Soz.-Päd., Supervisorin, Fachautorin, Gütersloh
Mareike Paic, Erzieherin, Hamminkel

Anja Cantzler ist Diplom-Sozialpädagogin, Coach (DGfC), Supervisorin (DGSv) und freiberufliche Referentin in der Weiterbildung von Erzieher:innen sowie Autorin.

Mareike Paic arbeitet an der Schnittstelle von früher Bildung, pädagogischer Praxis und Bildungsdiskursen. In ihrer Arbeit verbindet sie fachliche Reflexion mit einem praxisnahen Blick auf aktuelle Herausforderungen in Kitas und frühpädagogischen Institutionen.